

**Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle**



Produktionsland: Deutschland, 2008

Regie: Dennis Gansel

Drehbuch: Dennis Gansel, Peter Thorwarth

Kamera: Torsten Breuer

Schnitt: Ueli Christen

Musik: Heiko Maile

Darsteller:

Rainer Wenger: Jürgen Vogel,

Tim: Frederick Lau,

Marco: Max Riemelt,

Karo: Jennifer Ulrich,

Anke Wenger: Christiane Paul,

Sinan: Elyas M'Barek,

Lisa: Cristina Do Rego,

Kevin: Maximilian Mauff, usw.

Homepage: www.welle.film.de

Genre: Drama

Länge: 108 Minuten

Kinostart Deutschland: 13.März 2008

Didaktisierung: Willem Verbeeck (Gent)/ Filip de Nys (CNO Antwerpen)/ **Redaktion:** Joachim Jost (GI Brüssel)

VOR DEM FILM

1. Was weißt du bereits über den Inhalt? Worum könnte es gehen?

Bildbeschreibung: Was? Wo? Wer? Warum?

Ich glaube, das sind ...	Vorne steht ...	Wahrscheinlich ist ...
Ich denke, das ist ...	Der Mann vorne ...	Vielleicht ...
Mir fällt auf, dass ...	Alle haben ...	zufrieden / unzufrieden
Ich vermute, dass ...	Alle machen ...	positiv / negativ
Die Leute fühlen sich ...	Die sind ...	frei / unfrei

**Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle**

2. Der Trailer und seine Schlagzeilen

Im Trailer zum Film werden einige Ausschnitte aus Schlüsselszenen aneinander gereiht. Zwischen den kurzen Ausschnitten erscheint jedes Mal ein Satz, eine Schlagzeile. Dieser Satz erscheint insgesamt fünf Mal, jedoch jedes Mal mit einem anderen Verb.



In welcher Reihenfolge erscheinen die fünf Schlagzeilen? Notiere aus dem Kasten die passenden fünf Infinitive in der richtigen Reihenfolge!

Achtung! Zwei Infinitive passen nicht!

berauschen	brechen	lähmen	mitreißen
überrollen	verändern	verlassen	

Die Welle.

Sie wird dich _____ .

Sie wird dich _____ .

Sie wird dich _____ .

Sie wird dich _____ .

Sie wird dich _____ .



Arbeitsmaterial zum Film **Die Welle**

3. Filminhalt - Zentrale Themen



"Ihr seid also der Meinung, dass eine Diktatur heute in Deutschland nicht mehr möglich wäre?"
(Rainer Wenger)

Deutschland. Heute. Der Gymnasiallehrer Rainer Wenger startet in einer Projektwoche zum Thema "Staatsformen" ein Experiment. Er versucht, den Schülern die Entstehung einer Diktatur verständlich zu machen. Ein pädagogisches Experiment mit schrecklichen Folgen.

Von Anfang an sagen die Schüler in der Projektwoche zum Thema Autokratie deutlich, dass sie keine Lust darauf haben, schon wieder über den Nationalsozialismus zu sprechen. Eine Diktatur wäre heute in Deutschland sowieso nicht mehr möglich. Rainer Wenger, ihr beliebter und progressiver Lehrer, ist sprachlos und will seine Schüler mit einem besonderen Rollenspiel überraschen. Er möchte, dass seine Schüler die Gefahren der Diktatur oder des Faschismus selbst erfahren.

Darum führt er ganz unerwartet sehr strenge Regeln ein. Doch zu seiner eigenen Überraschung akzeptieren die meisten Schüler das Rollenspiel und sie machen bereitwillig mit! Auf die Regeln folgen an den nächsten Tagen eine Uniform, der Gruppenname "Die Welle", ein Logo, eine Webseite und ein Erkennungszeichen.



Doch zugleich benutzen die Schüler ihr neues Zusammengehörigkeitsgefühl auch, um andere unter Druck zu setzen und auszuschließen. Was zunächst unschuldig mit Begriffen wie Disziplin und Gemeinschaftsgefühl beginnt, entwickelt sich binnen weniger Tage zu einer richtigen Bewegung. Tag für Tag werden neue, immer radikalere Maßnahmen beschlossen.



Als die Situation bei einem Wasserballturnier schließlich eskaliert, beschließt der Lehrer, das Experiment abbrechen. Zu spät. "Die Welle" ist längst außer Kontrolle geraten....

Verständnishilfen

der Gymnasiallehrer: *Lehrer in der Sekundarstufe II*

die Entstehung: *hier: der Anfang, die Entwicklung*

die Autokratie: *die Alleinherrschaft*

Nationalsozialismus: *Diktatur in Deutschland (1933-1945)*

beliebt: *populär, gerne gesehen, gerne gemocht*

sprachlos: *ohne Worte*

ganz unerwartet: *überraschend*

bereitwillig: *ohne Widerstand*

zunächst: *zu Beginn, zuerst*

die Maßnahme: *Schritt, Handlung*

das Turnier: *(sportlicher) Wettbewerb*

eskalieren: *außer Kontrolle geraten*

aufhalten: *stoppen, Widerstand leisten*

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

NACH DEM FILM

4. Fragen zum Text

a. In welchem Land spielt der Film?

b. Wann spielt der Film?

c. Über welchen Zeitraum erstreckt sich die Filmhandlung?

d. Welches Thema muss der Lehrer mit seiner Gruppe bearbeiten?

e. Warum haben die Schüler keine Lust auf das Projektthema?

f. Auf welche Weise probiert der Lehrer, die Schüler doch für das Thema zu interessieren?

g. Wie reagieren die Schüler auf die ersten Schritte/ Maßnahmen?

h. Warum will der Lehrer das Projekt nach einigen Tagen abbrechen?

Arbeitsmaterial zum Film **Die Welle**

5. BILD-TEXT-PUZZLE

Habt ihr den Film gut verfolgen können?

Welche Beschreibungen (A-H) passen zu welcher Person?

Welche Aussagen (1-8) passen zu welcher Person?



KARO

A. Sieht die Welle als Chance, Teil der Gemeinschaft zu werden und wichtig zu sein. Wenger wird für ihn persönliche Führerfigur.

1. „*Sie haben uns belogen*“.



MARCO

B. Er ist beliebt, auch als er mit autoritärem Stil die Welle beginnt. Er verliert schließlich die Kontrolle über das Experiment.

2. „*Du hast die Sache nicht mehr unter Kontrolle*.“



ANKE WENGER

C. Vom Mauerblümchen zur Mitläuferin: sie macht mit, weil die Bewegung ihren Status hebt. Sie ist unsicher und heimlich in Marco verliebt.

3. „*Ich hab' aber keine Beziehungsprobleme, weil ich keine Beziehung habe. Und einen Freund habe ich auch nicht, falls Du es noch nicht mitbekommen hast*.“



TIM

D. Sie widersetzt sich, zuerst eher aus Unlust, dann aber entschlossen, da sie die Gefahren erkennt. Sie wird mehr und mehr aus der Gruppe ausgeschlossen und organisiert einen Protest gegen die Welle.

4. „*Würdest Du ihn auch töten, wenn ich es sage?*“



LISA

E. Die Stimme der Vernunft: Sie kritisiert Rainers Experiment von Anfang an und versucht ihn zu bremsen. Sie erkennt jedoch, dass ihr dies nicht gelingt, und wendet sich schließlich von ihm ab.

5. „*Ich werde behandelt wie 'ne Aussätzige, nur weil ich kein weißes Hemd trage*.“

**Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle**



RAINER WENGER

F. Er findet es gut, für Disziplin und Gemeinschaft einzutreten. Er riskiert sogar die Beziehung zu seiner Freundin, die sich gegen die Welle stellt. Am Ende wendet er sich noch rechtzeitig von der Bewegung ab.

6. „*Ich mache das. Ich werde euer Führer.*“



SINAN

G. Rebell und Opportunist zugleich: Er verlässt den Kurs, bereut seinen Schritt jedoch, als „Die Welle“ an Ansehen gewinnt und schließt sich der Bewegung wieder an.

7. „*Was hast Du eigentlich gegen die Welle?*“



KEVIN

H. Er erkennt die Welle als Chance für seine Interessen und verteidigt sie. Er steht nicht mehr am Rand, tritt für andere ein und engagiert sich für die Gemeinschaft. Er ist vollwertiges Gruppenmitglied und sportlich erfolgreich.

8. „*Wenn die Deutschen nicht wieder endlich stolz auf ihr Land sein dürfen, dann führt das genau zum Gegenteil...*“

	Karo	Marco	Anke	Tim	Lisa	Rainer	Sinan	Kevin
A-H								
1-8								



**Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle**

6. DIE DREI GRUNDSÄTZE DER WELLE

Während der Projektwochen schreibt Rainer Wenger nacheinander die drei Grundsätze der Welle an die Tafel. Am Montag **MACHT DURCH DISZIPLIN (1)**, dann **MACHT DURCH GEMEINSCHAFT (2)** und schließlich **MACHT DURCH HANDELN (3)**. Es wird mehr und mehr deutlich, dass die Schüler und auch ihr Lehrer selbst durch verschiedene Handlungen und Aussagen diese Grundsätze „verinnerlichen“ und zum Motto ihres Handelns machen.

Welche Handlungen und Aussagen aus dem Film passen zu welchem der drei Grundsätze?
Kreuzt an und diskutiert, warum eventuell manchmal auch zwei Kreuze richtig sein können!

Nr	Handlungen und Aussagen	1	2	3
1	Der Lehrer hat das „Sagen“.			
2	Den Lehrer mit „Sie“ anreden!			
3	Uniform tragen (weißes Hemd und Jeans)!			
4	Den Welle-Gruß machen!			
5	Die Welle-Mitglieder rekrutieren jüngere Schüler.			
6	Im gleichen Rhythmus mit den Füßen stampfen.			
7	Die Hand heben, wenn man sich meldet!			
8	Kevin muss die Gruppe verlassen, weil er nicht mitmachen will.			
9	Die „ <i>Stoppt-Die-Welle-Flugblätter</i> “ werden eingesammelt und vernichtet.			
10	Tim bekommt Hilfe, als er Probleme mit den „Anarchos“ hat.			
11	Laut mit den Füßen stampfen, um die andere Projektklasse zu stören.			
12	Karo und Mona dürfen die Schwimmhalle nicht betreten.			
13	Karo wird mehr und mehr isoliert.			
14	Ein Logo wird entwickelt.			
15	Die Schüler ergreifen den „Verräter“ Marco und bringen ihn auf die Bühne.			
16	Gerade sitzen!			
17	Tim verbrennt heimlich seine teure Markenkleidung.			
18	Die Welle-Mitglieder beanspruchen die „Halfpipe“ zum Skateboarden für sich allein.			
19	Verteilung von Aufklebern und Graffiti-Aktion in der Stadt.			
20	Die Webseite der Welle wird erstellt.			
21	Dennis kann sich als Theaterregisseur zum ersten Mal durchsetzen.			
22	Schüler, die den Welle-Gruß verweigern, dürfen nicht ins Schulgebäude.			
23	Wenger fragt, was mit dem „Verräter“ Marco geschehen soll.			
24	Schüler ohne Welle-Uniform dürfen nicht in die Schwimmhalle.			

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

7. EIGENE MEINUNG

a.) Wie hat euch der Film gefallen?

prima - ausgezeichnet - sehr gut - fantastisch - gut - na ja, es geht - nicht schlecht - gar nicht schlecht - nicht so gut - hat mir nicht so gefallen - nicht gut - leider nicht ...

b.) Warum? Welche Szenen im Film waren besonders gut oder schlecht?

interessant - spannend - lebensecht - faszinierend - überraschend - rührend - lustig - glaubwürdig - wunderschön - aktuell - ernsthaft - uninteressant - langweilig - banal - altmodisch - lebensfremd - ernsthaft - trocken - übertrieben - zu kompliziert ...

c.) Beschreibt den Charakter der Filmfigur, die euch am meisten beeindruckt hat und begründet eure Meinung.

zufrieden – unzufrieden – sicher – unsicher – glücklich – unglücklich – offen – verschlossen – realistisch – träumerisch – nervös – ruhig – uninteressiert – neugierig – mutig – unternehmerisch – gelassen – egoistisch – hilfsbereit – heldenhaft – kontaktfreudig – zuverlässig – unzuverlässig – beherrscht – süchtig – lebenswürdig – barsch – freundlich – schlau – ehrgeizig – bescheiden – zögernd – ehrlich – unehrlich – kritisch – optimistisch – verzweifelt – usw.

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

d.) Hättest du in der Bewegung „Die Welle“ mitgemacht? Warum (nicht)?

e.) Wie würdest du reagieren?

f.) Könnte so etwas auch in eurer Schule passieren? Warum (nicht)?



Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

8. Bilde Sätze!



eine Diktatur / mehr Demokratie

ein Schülerparlament / seine Meinung sagen

möglich / unmöglich / sinnvoll / unrealistisch /
kein Problem / problematisch

ein Experiment wie im Film

In unserer Schule wäre _____

Bei uns könnte _____

In einer Stadt wie _____

In einem Land wie _____

(k)eine Uniform tragen

mehr Gleichheit / Freiheit / Solidarität /
Vorschriften / Sicherheit /
Selbstständigkeit/

Mitglied in einer Gruppe sein

Macht haben / Gruppenleiter sein



Ich möchte _____

Ich hätte _____

Ich wäre _____

Ich würde _____



mitmachen, sich widersetzen, Widerstand leisten, kritisieren,
laut verurteilen, protestieren, zuerst dreimal nachdenken,
helfen, sich in der Gruppe amüsieren,
streng nach den Vorschriften arbeiten, keine Außenseiter zulassen,
notfalls Gewalt anwenden, usw.

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

9. SZENEANALYSE

I.) Die Graffiti-Aktion in der Stadt (Kapitel 10: „Die Welle rollt“)

- Wer ist daran beteiligt?

- Welche Assoziationen und Reaktionen werden bei Dir/ beim Zuschauer erzeugt?

- Welche Bedeutung hat diese Sequenz für die weitere Filmgeschichte?

II.) Das Wasserballspiel (Kapitel 16: „Wasserball“)

- Wie ist der Schauplatz inszeniert? Wie wirkt er auf Dich?

- Wie kann man die Atmosphäre in der Schwimmhalle beschreiben?

- Weshalb führt Karo hier ihre „Anti-Welle-Flugblatt-Aktion durch“?

**Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle**

III.) Die Schlusszene – Das Ende eines gefährlichen Experiments (Kapitel 18. „Es ist vorbei“)

In der letzten Schlusszene des Films wird Marco als „Verräter“ auf die Bühne gebracht und steht vor der versammelten „Welle-Gemeinde“. Rainer Wenger fragt Bomber, was zu tun sei...

ausschließen	enthaupen	entschuldigen	erhängen	foltern
gehen	gehen	halten	hochbringen	machen
merken	passieren	sagen	sagen	sein
töten	verletzen	wissen		

Ergänze das passende Verb in seiner richtigen Form im folgenden Dialog:

Wenger: Was sollen wir mit dem Verräter _____ ? Bomber, sag Du es, Du hast ihn doch auch hier _____ .

Bomber: Ja, klar, weil Sie es _____ haben.

Wenger: Weil ich es _____ habe?
Und würdest Du ihn auch _____, wenn ich es Dir sage?
Wir können ihn ja auch _____ oder _____ .
Oder vielleicht _____, dass er sich zu unseren Regeln bekennt.
So was macht man nämlich in einer Diktatur.
Habt ihr _____, was hier gerade _____ ist?
(...)
Das war genau das, Faschismus.
Wir haben uns alle für etwas besseres _____ .
Besser als alle anderen. Und was noch viel schlimmer ist, wir haben alle aus unserer Gemeinschaft _____, die nicht unserer Meinung waren.
Wir haben sie _____ .
Uns ich will nicht _____, zu was wir noch alles fähig _____ wären.
Ich muss mich bei euch _____ .
Wir sind zu weit _____ .
Ich bin zu weit _____ .

Macht euch Stichpunkte zu folgenden Fragen und diskutiert anschließend eure Überlegungen:

- 1.) Was genau meint Wenger mit „zu weit“ in den letzten beiden Sätzen?
- 2.) Was hätte noch geschehen können, wenn Wenger das Experiment nicht abgerochen hätte?

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

SZENENVERGLEICHE AUS DEN FILMEN „DIE WELLE“ UND „NAPOLA“

1. „DIE WELLE“, Kapitel 18: „Es ist vorbei“ – „NAPOLA“, Kapitel 5: „Begrüßungsrede“

Vergleiche die Schlusszene aus „Die Welle“ mit der Szene der Eröffnungsfeier aus „Napola hinsichtlich:

- a) des politischen Hintergrundes
- b) der Atmosphäre
- c) der Institutionen, in denen das Geschehen spielt
- d) der handelnden Personen
- e) der erkennbaren Symbolik

Welche Gemeinsamkeiten und welche Unterschiede kannst du feststellen?



Kapitel 18: „Es ist vorbei“



Kapitel 5: „Begrüßungsrede“

<http://www.youtube.com/watch?v=xpGJSTOWiUo&feature=related>

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

2. „DIE WELLE“, Kapitel 17 „Streit mit Karo“ – „NAPOLA“, Kapitel 20: „Verlorener Kampf“

In „Die Welle“ schlägt Marco seine Freundin, in „Napola“ boxt Friedrich gegen einen Schüler einer anderen Schule. (Wie du sicher schon bemerkt hast, spielt der Schauspieler Max Riemelt in beiden Filmen den Hauptdarsteller).



<http://www.youtube.com/watch?v=qI4hS6Qy3dY&NR=1>

Erledigt die folgenden Aufgaben in der Gruppe und diskutiert:

- a) Schaut euch die beiden Szenen bis zu den folgenden beiden Bildern an



Kapitel 17: „Streit mit Karo“ (01:21:51)



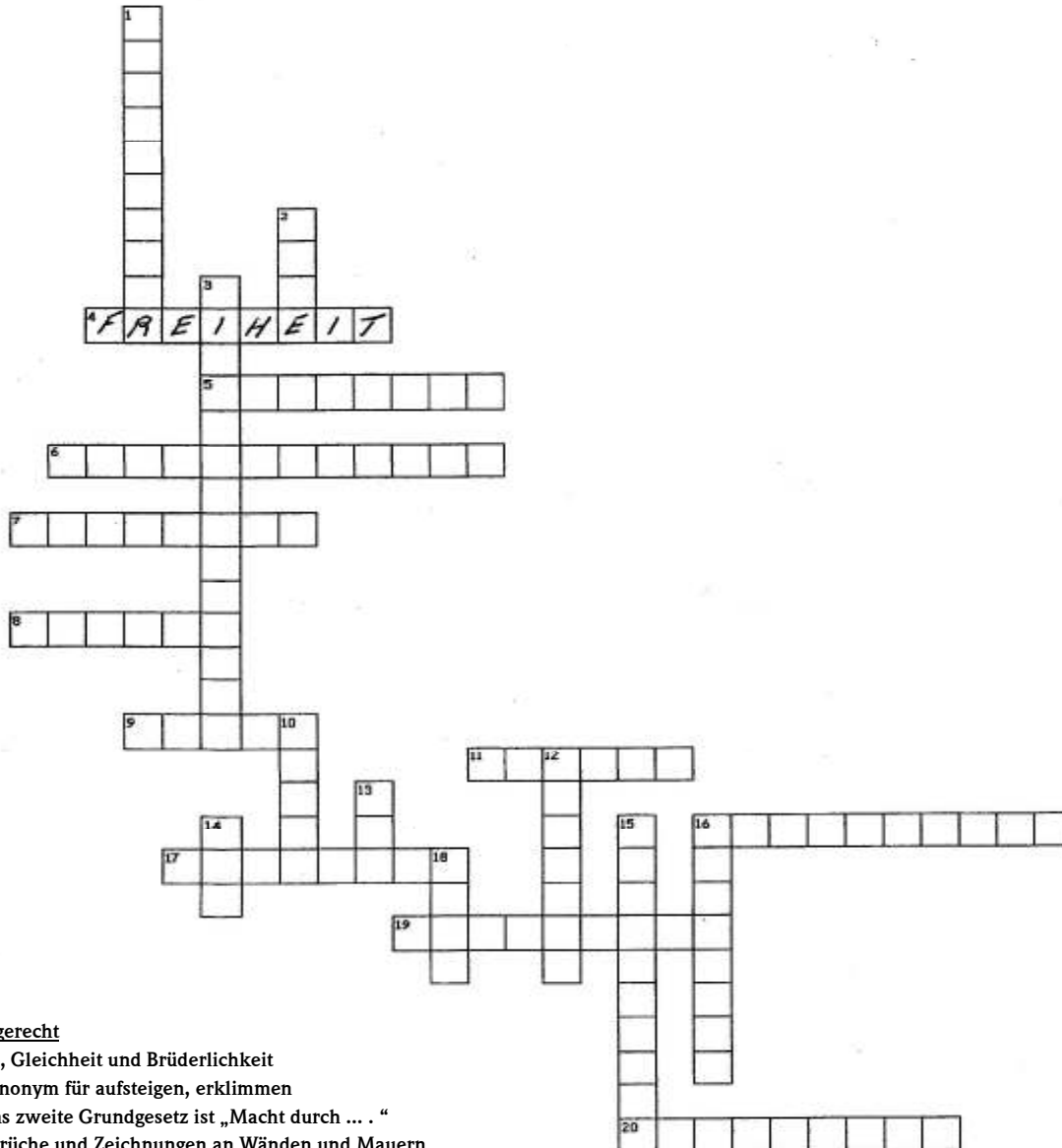
Kapitel 20: „Verlorener Kampf“ (01:39:08)

Bevor ihr die Kapitel zu Ende ansieht:

- Wen und warum schlagen Marco in „Die Welle“ und Friedrich in „Napola“?
 - Was glaubst du: Was tun Marco und Friedrich jeweils als Nächstes?
- b) Welche Bedeutung haben diese beiden Kapitel für die Entwicklung von Marco einerseits und Friedrich andererseits?
- c) Wo siehst du im Handeln der beiden Hauptfiguren Gemeinsamkeiten und wo Unterschiede?
- d) Was glaubt ihr: warum hat Kapitel 20 aus „Napola“ den Titel „Verlorener Kampf“? Wie beurteilt Ihr diesen verlorenen Kampf?

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

KREUZWORTRÄTSEL – Findest Du alle gesuchten Begriffe?



Waagrecht

4. ..., Gleichheit und Brüderlichkeit
5. Synonym für aufsteigen, erklimmen
6. Das zweite Grundgesetz ist „Macht durch“
7. Sprüche und Zeichnungen an Wänden und Mauern
8. hier spielen sich die meisten Szenen ab
9. Lehrer des Experiments von 1967 in Palo Alto
11. Rainer und Anke sind es von Beruf
16. dieses Thema muss Herr Wenger behandeln
17. Antonym von Demokratie
19. Synonym für Sticker
20. Das erste Grundgesetz ist „Macht durch“

Senkrecht

1. Synonym für Akteur, Schauspieler
2. Englisch für Welle
3. Synonym für benachteiligten, missachten, ungerecht behandeln
10. Der Gymnasiallehrer unterrichtet Geschichte und
12. Das dritte Grundgesetz ist „Macht durch“
13. die Farbe des Widerstands im Film
14. möchte der Bodyguard von Herrn Wenger sein
15. Synonym für Suizid
16. dieses Thema wünschte sich Herr Wenger
18. Familienname, der Autor von „The Wave“ (1981)

**Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle**

Lösungsschlüssel für Lehrer:

<p>2. Der Trailer und seine Schlagzeilen</p> <p>Die Welle.: Sie wird dich berauschen. Sie wird dich mitreißen. Sie wird dich überrollen. Sie wird dich verändern. Sie wird dich brechen.</p>	<p>5. BILD-TEXT-PUZZLE</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td></td> <td>Karo</td> <td>Marco</td> <td>Anke</td> <td>Tim</td> <td>Lisa</td> <td>Rainer</td> <td>Sinan</td> <td>Kevin</td> </tr> <tr> <td>A-H</td> <td>D</td> <td>F</td> <td>E</td> <td>A</td> <td>C</td> <td>B</td> <td>G</td> <td>H</td> </tr> <tr> <td>1-8</td> <td>5</td> <td>7</td> <td>2</td> <td>1</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>8</td> <td>6</td> </tr> </table>		Karo	Marco	Anke	Tim	Lisa	Rainer	Sinan	Kevin	A-H	D	F	E	A	C	B	G	H	1-8	5	7	2	1	3	4	8	6
	Karo	Marco	Anke	Tim	Lisa	Rainer	Sinan	Kevin																				
A-H	D	F	E	A	C	B	G	H																				
1-8	5	7	2	1	3	4	8	6																				

6. DIE DREI GRUNDSÄTZE DER WELLE - Lösungsvorschlag

MACHT DURCH DISZIPLIN (1), MACHT DURCH GEMEINSCHAFT (2), MACHT DURCH HANDELN (3)

Nr	Handlungen und Aussagen	1	2	3
1	Der Lehrer hat das „Sagen“.	x		
2	Den Lehrer mit „Sie“ anreden!	x		
3	Uniform tragen (weißes Hemd und Jeans)!		x	
4	Den Welle-Gruß machen!		x	
5	Die Welle-Mitglieder rekrutieren jüngere Schüler.		x	(x)
6	Im gleichen Rhythmus mit den Füßen stampfen.		x	
7	Die Hand heben, wenn man sich meldet!	x		
8	Kevin muss die Gruppe verlassen, weil er nicht mitmachen will.	(x)	x	
9	Die „ <i>Stoppt-Die-Welle-Flugblätter</i> “ werden eingesammelt und vernichtet.			x
10	Tim bekommt Hilfe, als er Probleme mit den „Anarchos“ hat.		x	
11	Laut mit den Füßen stampfen, um die andere Projektklasse zu stören.		x	(x)
12	Karo und Mona dürfen die Schwimmhalle nicht betreten.		x	(x)
13	Karo wird mehr und mehr isoliert.		x	
14	Ein Logo wird entwickelt.			x
15	Die Schüler ergreifen den „Verräter“ Marco und bringen in auf die Bühne.		(x)	x
16	Gerade sitzen!	x		
17	Tim verbrennt heimlich seine teure Markenkleidung.		(x)	x
18	Die Welle-Mitglieder beanspruchen die „Halfpipe“ zum Skateboarden für sich allein.		x	
19	Verteilung von Aufklebern und Graffiti-Aktion in der Stadt.			x
20	Die Webseite der Welle wird erstellt.			x
21	Dennis kann sich als Theaterregisseur zum ersten Mal durchsetzen.		x	
22	Schüler, die den Welle-Gruß verweigern, dürfen nicht ins Schulgebäude.		x	(x)
23	Wenger fragt, was mit dem „Verräter“ Marco geschehen soll.		x	
24	Schüler ohne Welle-Uniform dürfen nicht in die Schwimmhalle.		x	(x)

Arbeitsmaterial zum Film
Die Welle

III.) **Schlusszene – Das Ende eines gefährlichen Experiments:**

Ergänze das passende Verb in seiner richtigen Form im folgenden Dialog:

Wenger: Was sollen wir mit dem Verräter **machen**? Bomber, sag Du es, Du hast ihn doch auch hier **hochgebracht**.

Bomber: Ja, klar, weil Sie es **gesagt** haben.

Wenger: Weil ich es **gesagt** habe?

Und würdest Du ihn auch **töten**, wenn ich es Dir sage?

Wir können ihn ja auch **erhängen** oder **enthaupen**.

Oder vielleicht **foltern**, dass er sich zu unseren Regeln bekennt.

So was macht man nämlich in einer Diktatur.

Habt ihr **gemerkt**, was hier gerade **passiert** ist?

(...)

Das war genau das, Faschismus.

Wir haben uns alle für etwas besseres **gehalten**.

Besser als alle anderen. Und was noch viel schlimmer ist, wir haben alle aus unserer Gemeinschaft **ausgeschlossen**, die nicht unserer Meinung waren.

Wir haben sie **verletzt**.

Und ich will nicht **wissen**, zu was wir noch alles fähig **gewesen** wären.

Ich muss mich bei euch **entschuldigen**.

Wir sind zu weit **gegangen**.

Ich bin zu weit **gegangen**.

KREUZWORTRÄTSEL

Waagrecht:

4. Freiheit
5. klettern
6. Gemeinschaft
7. Graffiti
8. Schule
9. Jones
11. Lehrer
16. Autokratie
17. Diktatur
19. Aufkleber
20. Disziplin

Senkrecht:

1. Darsteller
2. wave
3. diskriminieren
10. Sport
12. handeln
13. rot
14. Tim
15. Selbstmord
16. Anarchie
18. Rhue